



Casi Codex

Präambel

Das Gymnasium Casimirianum ist Lern- und Arbeitsort, Lebens- und Erfahrungsraum

Es liegt im Interesse aller Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, der Schulleitung, der Eltern und aller anderer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, im Weiteren **wir** genannt, eine Atmosphäre zu schaffen, in der wir unsere gemeinsamen Ziele erreichen können: Bildung und Erziehung zu vermitteln sowie Freude und Neugier an Wissen zu wecken. In diesem Rahmen ist uns eine herzliche Willkommens- und Begrüßungskultur wichtig, damit die Schülerinnen und Schüler lernen, ihre Schule und alle Mitglieder wertzuschätzen und sich mit ihrer Schule zu identifizieren. Unsere Schule trägt dazu bei, lebensstüchtige, gebildete, selbstbewusste, dem lebenslangen Lernen verbundene, sozial verantwortliche und den demokratischen Werten verpflichtete junge Menschen in das Leben nach der Schule zu entlassen. In diesem Wissen und Wollen geben wir, die Schulfamilie des Gymnasiums Casimirianum, uns diese Schulverfassung. Sie zu achten und im Alltag zu leben liegt im selbstverständlichen Interesse aller Mitglieder unserer Schulfamilie.

Solidarisches Miteinander

Unsere Schule – eine soziale Gemeinschaft

Am Gymnasium Casimirianum bauen wir echtes Vertrauen untereinander auf, nehmen uns Zeit, hören einander zu, gehen im schulischen Alltag aufeinander ein und haben ein gemeinsames Ziel vor Augen: Wohlbefinden und Gemeinschaftsgefühl als Grundlage gegenseitigen Vertrauens und Motivation. Unsere Schule gibt uns viele Möglichkeiten der Entfaltung, wir stehen im kritischen Dialog miteinander und nutzen die Ergebnisse für neue Perspektiven.

Wir Schülerinnen und Schüler achten darauf, dass unsere Klassenkameraden in diese Gemeinschaft integriert sind und bemühen uns um eine ganzheitlich positive Atmosphäre innerhalb der Klassen.

Wir Erziehungsberechtigten und Eltern leben unseren Kindern vor, was es bedeutet, gemeinschaftlich zu denken, und sind durch den Dialog mit Schule und Lehrkräften wesentlicher Bestandteil des Ganzen.

Wir Lehrkräfte unterstützen Schüler wie auch Kolleginnen, Kollegen und Eltern und nutzen unsere pädagogische Erfahrung, um Probleme im Sinne der Gemeinschaft zu lösen.



Respekt und Wertschätzung

Unsere Schule – eine Gemeinschaft gegenseitiger Achtung

Wir respektieren die Persönlichkeit jedes einzelnen Menschen und begegnen jedem mit Wertschätzung und ohne Vorurteile. Jedes Mitglied der Schulgemeinschaft wird in seiner Individualität wahrgenommen, gefördert und gefordert. Wir begegnen anderen Mitgliedern der Schulgemeinschaft freundlich, höflich, ehrlich und rücksichtsvoll.

Wir erkennen Ordnung, Sauberkeit und den verantwortungsvollen Umgang mit Einrichtungen der Schule sowie dem Eigentum anderer als Grundprinzipien des menschlichen Zusammenlebens an.

Fairness, Toleranz und Gewaltlosigkeit

Unsere Schule – eine gerechte Schule

Wir leben vor, dass respektvoller Umgang in der persönlichen Begegnung und in der digitalen Kommunikation selbstverständlich ist. Wir suchen den offenen, freien Meinungs austausch untereinander. Wir erachten die Vielfalt im Miteinander als Chance für die gesamte Schulgemeinschaft. Wir zeigen als Vorbilder Zivilcourage, wenn andere beleidigt, diskriminiert, ausgegrenzt oder verletzt werden. Wir lehnen Gewalt auch in der virtuellen Welt in Wort und Tat ab. Wir lösen Konflikte durch offene und sachliche Gespräche. Wir pflegen ein tolerantes und lebendiges Miteinander, indem wir uns offen und wertschätzend begegnen.

Wir respektieren die auf unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung basierende religiöse und weltanschauliche Orientierung anderer, auch wenn wir sie nicht teilen, wie wir uns auch den Respekt vor unseren eigenen tiefsten Überzeugungen wünschen.

Prävention und Gesundheit

Unsere Schule – eine gesundheitsbewusste Schule

Gesundheit bedeutet für uns ein umfassendes körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden. Wir ernähren uns gesund und achten aktiv auf unsere Gesundheit und die der anderen. Wir schaffen Bewegungsmöglichkeiten für alle in Projekten, Schulsport und Zusatzangeboten.



Kritikfähigkeit

Unsere Schule – eine Gemeinschaft des offenen Diskurses

Wir erkennen, dass Kritik und Rückmeldung die persönliche Entwicklung und die der Gemeinschaft fördern. Dies betrifft Abläufe der Schulverwaltung genauso wie die Gestaltung des Unterrichts, das Miteinander in der Klasse oder die Unterstützung von zu Hause. Wir bringen Kritik sachlich, freundlich und konstruktiv vor und nehmen Kritik offen auf. Wir geben auch positive Bewertungen über schulisches und soziales Engagement ab. Wir diskutieren grundsätzlich offen, sachlich, respektvoll und höflich.

Digitales Lernen

Unsere Schule – eine digitale Schule

Wir sind eine digitale Schule und legen Wert auf den richtigen und reflektierten Umgang mit digitalen Medien. Auch in unserer Freizeit achten wir – vor allem in den sozialen Medien – auf einen fairen und respektvollen Umgang mit digitalen Medien. Tablets oder andere elektronische Geräte unserer Schule werden mit Sorgfalt behandelt.

Umweltbewusstes Verhalten

Unsere Schule – eine Umweltschule

Wir erkennen als Umweltschule unsere Verantwortung gegenüber den ökologischen Ressourcen der Erde. Wir bemühen uns um einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Lebensstil und alltagsnahes umweltgerechtes Verhalten.

Engagement und Verantwortungsbewusstsein

Unsere Schule – eine Mitmachgemeinschaft

Wir sind uns unserer schulischen Ziele bewusst und verfolgen sie gemeinsam. Unsere tägliche Zusammenarbeit motiviert uns für unsere Tätigkeit innerhalb wie auch außerhalb der Schule. Wir sind in unserem Arbeiten eigenständig, übernehmen aber auch Verantwortung für die Gemeinschaft. Wir erkennen, dass erfolgreicher Unterricht auf eigenem Engagement und Methodenvielfalt beruht.

Coburg, den 14.09.2021